

## Domfestspiele: Musik, Wort, Begegnung

**ALTSTADT/KS.** Bereits zum 18. Mal lädt die Stadt zu den Magdeburger Domfestspielen ein. Vom 1. bis zum 7. Juni verwandelt sich das markante Wahrzeichen der Stadt, St. Mauritius und Katharina, erneut in eine eindrucksvolle Kulisse für Lesungen und Konzerte. Das diesjährige Programm, auf das sich die Besucher freuen können, verbindet internationale Akzente mit regionalen Schwerpunkten.

Zu den besonderen Höhepunkten der Festivalreihe zählt das Gastspiel von Suzanne von Borsody, die ein musikalisch-literarisches Porträt der Malerin Frida Kahlo gestaltet.

- Eröffnet werden die Domfestspiele am Montag, 1. Juni, vom Leipziger Vokalensemble amarcord, das für seine makellose Intonation und große Ausdruckskraft gefeiert wird.

- Am 2. Juni ist ein Kammerkonzert-Abend der Extraklasse zu erleben, der dem Weimarer Komponisten Karl Dietrich gewidmet ist.

- Suzanne von Borsody lässt am 3. Juni Frida Kahlo in Briefen, Gedichten und Tagebucheinträgen selbst zu Wort kommen. Gemeinsam mit dem Trio Azul gestaltet die deutsche Schauspielerin mit ihrer markanten Stimme einen intensiven musikalisch-literarischen Abend.

- Europa in all seinen Facetten steht im Mittelpunkt des Konzerts am 4. Juni. Sängerin Myra Maud und der Kontrabassist Hervé Jeanne interpretieren Klassiker aus Jazz, Soul, Chanson und Pop.

- Der Liedermacher Hans Eckardt Wenzel, der seit 1976 aus der deutschen Lied- und Kulturszene nicht wegzudenken ist, gestaltet am 5. Juni ein Solokonzert.

- Der 6. Juni hat drei Programmpunkte: Am Vormittag präsentiert das junge Leipziger



Sängerin Myra Maud und der Kontrabassist Hervé Jeanne interpretieren Klassiker aus Jazz, Soul, Chanson und Pop. FOTO: VERANSTALTER

Talent Jonas Schauer an der Orgel den Kinder-Klassiker „Karneval der Tiere“.

- Unter dem Motto „Vom Tropfen bis zum Meer“ widmen sich Chöre und Solisten des Telemann-Konservatoriums am Nachmittag dem Thema Wasser. Der musikalische Bogen spannt sich dabei von Tränen bis zum Ozean – mit bekannten und auch neuen Werken.

- Am Abend bringt das „Fracanapa New Tango Quintet“ mit „Tango nuevo und nuevos Tangos“ das musikalische Erbe von Astor Piazzolla in den Dom.

- Zum Abschluss am 7. Juni gestalten der Magdeburger Domchor, die Domsingschule und der Ökumenische Chor das festliche Abschlusskonzert. Unter dem Titel „Gloria!“ erwartet das Publikum ein eindrucksvolles Finale.

Die Domfestspiele werden von der Domgemeinde und dem Stadtmarketingverein organisiert.

**Eintrittskarten für alle Programmpunkte** gibt es online bei [biberticket.de](http://biberticket.de), telefonisch unter der [biberticket-Hotline](http://biberticket-Hotline) 0391/599 97 00 und bei allen [biberticket-Verkaufsstellen](http://biberticket-Verkaufsstellen) (Medienpunkte der Volksstimme).



Die Wanderbewegung Magdeburg beteiligt sich an der Wanderwoche.

FOTO: CHRISTOPH JÄNSCH/DPA

# Elf Touren an fünf Tagen

Die Wanderbewegung Magdeburg lädt im Rahmen der Wanderwoche zum Mitwandern für jedermann ein. Die Strecken und was geboten wird.

**MAGDEBURG/RS.** Auch in diesem Jahr veranstaltet der Verein Wanderbewegung Magdeburg die Wanderwoche „Rund um Magdeburg“.

Jeden Tag gebe es sowohl eine kürzere als auch eine längere Tour, erklärte eine Sprecherin. Voraussetzung für eine Teilnahme an den Wanderungen über Land sei das Deutschlandticket, weil Anfahrten teils mit öffentlichen Verkehrsmitteln organisiert werden, hieß es weiter. Alle Wanderungen würden von erfahrenen Wanderleitern geführt. So könnten sich die Teilnehmer voll auf die Landschaft und Sehenswürdigkeiten konzentrieren.

Dabei sind zwei Touren im Jerichower Land, überwiegend auf sandigen, naturbelassenen Wegen und durch duftende Kiefernwälder. „Im Gegensatz dazu wandern wir im Naturpark Harz, erklimmen die Burgruine Regenstein und hoch über dem Bodetal die Rosstrappe“, erklärte Maria Uterwedde von der Wanderbewegung.

**Mit Wertungsstempeln** Geschichtsträchtig mit Opfersteinen und Sühnekreuzen präsentiere sich der Räuber-Rose-Weg in der wildromantischen Hügellandschaft um Marienborn. Etwas Ausdauer erfordere die Tour

### Die Etappen im Überblick

#### Montag, 8. Juni

- Tour 1: Durch Kiefernwälder nach Gommern (11 Kilometer), Treffpunkt: 8.55 Uhr am Magdeburger Hauptbahnhof
- Tour 2: Die Wälder des Vorflämings (20 Kilometer), Treffpunkt: 7.55 Uhr am Magdeburger Hauptbahnhof

Treffpunkt: 7.55 Uhr am Magdeburger Hauptbahnhof

#### Dienstag, 9. Juni

- Tour 1: Gibraltar des Harzes (11 Kilometer), Treffpunkt: 8.55 Uhr am Magdeburger Hauptbahnhof
- Tour 2: Schnitzkunst im Harz (18 Kilometer), Treffpunkt: 7.50 Uhr am Magdeburger Hauptbahnhof

Treffpunkt: 7.50 Uhr am Magdeburger Hauptbahnhof

#### Mittwoch, 10. Juni

- Tour 1: Die Opfersteine bei Marienborn (11 Kilometer), Treffpunkt: 9.15 Uhr am Magdeburger Hauptbahnhof
- Tour 2: Räuber-Rose-Weg (20 Kilometer), Treffpunkt: 8.20 Uhr am Magdeburger Hauptbahnhof

Treffpunkt: 8.20 Uhr am Magdeburger Hauptbahnhof

#### Donnerstag, 11. Juni

- Tour 1: Das Gartenreich Wörlitzer Park (8 Kilometer), Treffpunkt: 8.55 Uhr am

Magdeburger Hauptbahnhof

- Tour 2: Dessauer Parklandschaften (19 Kilometer), Treffpunkt: 7.55 Uhr am Magdeburger Hauptbahnhof

#### Freitag, 12. Juni

- Tour 1: Magdeburger Elbtal (11 Kilometer), Treffpunkt: 12.50 Uhr am Magdeburger Hauptbahnhof
- Tour 2: Naherholungsgebiet Barleber See (20 Kilometer), Treffpunkt: 8.10 Uhr am Magdeburger Hauptbahnhof
- Tour 3: Die Kultwanderung (46 Kilometer), Treffpunkt: 7 Uhr an der DJH-Jugendherberge Magdeburg in der Leiterstraße 10

Treffpunkt: 7 Uhr an der DJH-Jugendherberge Magdeburg in der Leiterstraße 10

durch die Parklandschaften der Stadt Dessau, wo Natur und Architektur auf harmonische Weise im Einklang stünden. Entspannung und Gemütlichkeit dagegen verspreche die Tour im Wörlitzer Park, als Teil des Unesco-Welterbes.

Die Wanderwoche gelte zudem als Internationale Volkssportveranstaltung, hieß es weiter. Es könnten deshalb wieder fünf IVV-

Wertungsstempel erreicht werden. Deshalb lohne es sich, eine Woche am Stück oder auch nur einzelne Tage mitzuwandern. Uterwedde: „Zudem ist es eine gute Möglichkeit, gemeinsam aktiv zu sein, die Freiheit zu spüren und die Natur hautnah zu erleben. Am Ende der Wanderung genießen wir das gute Gefühl, ein Stück unserer Umgebung zu Fuß erkundet zu haben.“

Gäste sind zu den Tagestouren eingeladen. Die Veranstalter weisen jedoch darauf hin, dass es sich bei den Wanderungen im Rahmen der IVV-Wanderwoche um eine Sportveranstaltung handle. Folglich werde für die Teilnahme pro Wanderung ein Kostenbeitrag von sechs Euro erhoben. Mehr Details zu den Touren können per Telefon 0160/94 90 86 51 erfragt werden.

# Neue Rettungstürme am Barleber See

Zum Start der Badesaison können sich Gäste über Modernisierungen freuen.

VON LUKAS EBER

**MAGDEBURG.** Mit heißen Temperaturen knapp unterhalb der 30 Grad ist die Badesaison in Magdeburg angelaufen. So nutzten viele Magdeburger das lange Pfingstwochenende für einen ersten Ausflug an die Frei- und Strandbäder der Stadt. Auch der Barleber See verzeichnete viele Besucher und ist aufgrund modernisierter Anlagen gut auf die neue Saison vorbereitet.

Knapp 3.500 Besucher verzeichnete der Barleber See am vergangenen Pfingstwochenende, wie Stadtpressesprecher Michael Reif mitteilt. Seit dem 23. Mai sind neben dem Bad am Barleber See auch das Strandbad Neustädter See, das Freibad Süd und das Erich-Rademacher-Bad wieder geöffnet. Das Carl-Miller-Bad soll nach Verzögerungen bei Maler-



Rettungsschwimmer Gordon Schulz ist bereit für die angelaufene Badesaison am Barleber See. Seine Wacht hält er von einem neuen Rettungsturm. FOTO: LUKAS EBER

arbeiten am 6. Juni folgen, wie die Stadt auf ihrer Homepage informiert.

### Sanitäranlagen erneuert

Die Rettungsschwimmer dürfen sich über zwei neue Rettungstürme freuen. Die leuchtend roten Gebäude verfügen über einen kli-

matisierten Innenraum für heiße Tage. Der Rettungsturm nahe dem Eingang ist außerdem mit einer Aussichtsplattform auf dem Dach ausgestattet.

Doch auch Besucher können sich über einige Upgrades an der Anlage freuen. Die Toilettenhäuser wurden erneuert und eine Flut-

lichtanlage für die zahlreichen Volleyballfelder installiert, wie Objektleiter Nils Wübbenhorst informiert.

Bereits in den Vorjahren sind außerdem ein Spielplatz und eine Calisthenics-Anlage errichtet sowie Umkleiden und Gehwege erneuert worden. Wie der Leiter des Strandbads berichtet, soll es sich dabei noch nicht um die letzten Neuerungen handeln. „Wir haben auf absehbare Zeit den Parkplatz im Blick“, lässt er wissen.

### Strandbad täglich geöffnet

Während der Badesaison ist das Strandbad am Barleber See täglich von 10 bis 19 Uhr geöffnet. An Hochsommertagen über 28 Grad können die Öffnungszeiten bis 20 Uhr verlängert, an kalten Tagen unter 18 Grad hingegen verkürzt werden.

Die Tageskarte ohne Ermäßigung kostet in dieser Saison sechs Euro. Wer sparen will, kann montags bis freitags ab 16.30 Uhr ein Feierabendticket für 4 Euro erwerben. Wer die ganze Saison mit dabei sein möchte, zahlt dafür einmalig 100 Euro.

## Worte aus der Kirche

Gott ist mittendrin



**Elisabeth N. Hamann**  
Zentrum f. soziales Lernen/ Ev. Kirche

Alles steht bereit. Die Jugendlichen kommen an, mit Schlafsäcken, Zelten, Fragen und Neugier im Gepäck. Erste Stimmen, Lachen, ein bisschen Unsicherheit vielleicht auch. Zelte werden aufgespannt, Material sortiert, Gemeinschaft gelebt. Ich freue mich immer wieder auf diese besondere Rauszeit – gemeinsam etwas zu bewegen, zu bauen, draußen zu sein, im Einfachen.

Mit Hüftgurt, Helm und Schlingen stehe ich am Fuß des Baumes. Bereit, hinaufzusteigen. Ich beginne, den Stamm zu erklimmen, zwischen Ästen und Blättern, Stück für Stück nach oben, dorthin, wo der Baum spürbar in Bewegung ist. Oben, am Baum hängend, nehme ich die Zweige im tanzenen Wind wahr, spüre das Schwingen, höre das leise Knarren der Äste – irgendwo zwischen Himmel und Erde, nicht unten, noch nicht oben, einfach mittendrin.

Dann ziehen wir Balken für Balken in die Höhe und binden sie ein. In Bewegung sein, tragend und schwingend zugleich. Ein Baumhaus-Tragwerk, das sich zwischen den Bäumen spannt – stabil und doch in ständiger Bewegung.

Und ich denke: Genau das braucht es, Räume, in denen Menschen nicht festhalten müssen, sondern getragen werden. In denen Zukunft gerade durch gemeinsames Bewegen und Gehaltenwerden entsteht. Und Gott ist mittendrin. Nicht am Rand stehend, sondern ist genau dort, wo alles in Bewegung ist, im Jetzt. Im Werden. Und uns trägt und ausrichtet, während alles in Bewegung bleibt.

## Gottesdienste

- Evangelische Kirche**  
**Alt Olvenstedt**, St. Laurentius, GD, So 9.30 Uhr, Pfn. Kühne.  
**Altstadt**, Dom, Domplatz, Predigt-GD, So 10 Uhr, Dpr. Uhle-Wettler.  
**Altstadt**, Wallonerkirche, Neustädter Str. 6, GD, A, So 10 Uhr, Peisker.  
**Brückfeld**, Trinitatisgemeinde, Berliner Chaussee 42, Fest-GD zur Einweihung des erw. Gemeindehauses, So 14 Uhr, Pfr. Kulosa.  
**Buckau**, St. Gertrauden, Schöneb. Str. 117, GD mit Taufe, So 10 Uhr, Probst Hackbeil, Vikarin Dörr.  
**Diesdorf**, St. Eustachius, Am Denkmal 2, GD, So 10 Uhr, Sup. Langer.  
**Hopfgarten**, Christusgemeinde, Ahornweg 2 a, GD, A, So 11 Uhr.  
**Neue Neustadt**, St. Nicolai, Nicolaiplatz 1 a, GD, KGD, So 9.30 Uhr, Pfr. Peisker, KMD Scholl.  
**Neustädter See**, Hoffnungskirche, Krähenstieg 2, GD, A, So 11 Uhr, Pfr. Peisker, KMD Scholl.  
**Nordwest**, Kreuzgem., Flachsbreite 17, GD, So 9.30 Uhr, Pfn. Höppler.  
**Ottersleben**, St. Johann, Lüttgen-Ottersl., GD, So 10 Uhr, Hillebrand.  
**Stadtfeld Ost**, Pauluskirche, Goethestr. 25, GD, So 11 Uhr, Dr. Simon.  
**Stadtfeld Ost**, Matthäuskirche, Freiherr-vom-Stein-Str. 45, GD, So 9.30 Uhr, Pfr. Dr. Simon.  
**Sudenburg**, St. Ambrosius, GD, So 9.30 Uhr, GpN Anlauf.

- Katholische Kirche**  
**Altstadt**, St. Petri, Vesper, Sa, So 18.30 Uhr; Messe, So 11 Uhr.  
**Altstadt**, St. Sebastian, Max-J.-Metzger-Str. 4, Hl. Messe, So 18 Uhr; Hl. Messe mit Gastchor, So 10.30 Uhr; Rosenkranzgebet, So 9.45 Uhr; Messe, Sa 18 Uhr.  
**Buckau**, St. Norbert, Karl-Schmidt-Str. 5, Abschluss der Maiandachten, So 17 Uhr; Hl. Messe, So 10.30 Uhr.  
**Cracau**, St. Andreas, Basser-mannstr., Hl. Messe, So 9.30 Uhr.  
**Neu Olvenstedt**, St. Josef, St.-Josef-Str. 13, Hl. Messe, So 9.15 Uhr.